

# Bericht an den Gemeinderat

 Bearbeiter  
 DI Dr. Gerd Stöckl

Berichtersteller

*GR in Dip2-Wirtsch. Ing (FA)  
 Schlüsslerberger, IBA*  
 Graz, 27. April 2023

GZ: StRH – 220979/2022

## Betreff: Bericht des Stadtrechnungshofes „Vorkontrolle der konsolidierten Abschlussrechnung 2022“

Das Haus Graz (Stadt Graz, ihre Eigenbetriebe und ihre Beteiligungsunternehmen) erwirtschaftete im Jahr 2022 ein deutlich positives Ergebnis (wirtschaftlicher Erfolg).

Eine ergebniswirksame (aber nicht finanzierungswirksame) Auflösung von städtischen Rückstellungen im Bereich der Pensionen in der Höhe von rund 482 Millionen Euro war ausschlaggebend für das hohe positive Nettoergebnis (rund 523 Millionen Euro) im Ergebnishaushalt der Stadt des Jahres 2022. (Diese Auflösung von Rückstellungen resultierte aus einem gestiegenen Zinssatz.) Das hohe städtische Nettoergebnis führte in weiterer Folge auch zu einem ebenfalls um 482 Millionen Euro höherem konsolidierten Ergebnis.

Allerdings wirtschaftete das Haus Graz im Jahr 2022 nicht finanziell nachhaltig. Das Haus Graz benötigte mehr Ressourcen als es erwirtschaftete. Zwar reichte der laufende Cash-Flow, um Zinsen und Tilgungen zu finanzieren. Für kapitalerhaltende Investitionen mussten neue Finanzschulden aufgenommen werden.

Der konsolidierte Abschluss des Hauses Graz stellte die Stadt und ihre Beteiligungen bzw. Eigenbetriebe als eine Gesamteinheit dar. Der Abschluss eliminierte finanzielle Verflechtungen innerhalb des Hauses Graz und stellte ausschließlich Transaktionen mit Dritten dar.

### Bilanz

Die konsolidierte Bilanz des Gesamthaushaltes (Stadt und Unternehmen) stellte das Vermögen des Hauses Graz dem Eigen- und Fremdkapital gegenüber. Im Jahr 2022 wies sie eine Bilanzsumme von rund 5 Milliarden Euro aus. Gegenüber dem Vorjahr war die Bilanzsumme und damit das Vermögen leicht angestiegen.

#### Konsolidierte Bilanz

in Millionen Euro	Haus Graz 2022	Haus Graz 2021	Differenz
<b>Anlagevermögen</b>	4.693	4.659	34
<b>Umlaufvermögen</b>	423	403	20
<b>Aktiva</b>	5.116	5.062	54
<b>Eigenkapital im weiteren Sinn</b>	1.189	689	500
> Eigenkapital	827		
> Stille Gesellschafter	1		
> Anteile anderer Gesellschaft	57		
> Investitionszuschüsse	195		
> Baukostenzuschüsse	109		
<b>Rückstellungen</b>	2.005	2.472	-467
<b>Verbindlichkeiten</b>	1.921	1.901	20
<b>Passiva</b>	5.116	5.062	54

Rundungsdifferenzen möglich

## Ergebnisrechnung

Die konsolidierte Ergebnisrechnung führte Erträge und Aufwendungen des Hauses Graz zusammen. Im Jahr 2022 wies sie ein deutlich positives Nettoergebnis in Höhe von 453 Millionen Euro aus. Ausschlaggebend dafür war die oben beschriebene Auflösung von städtischen Rückstellungen in Höhe von rund 482 Millionen Euro.

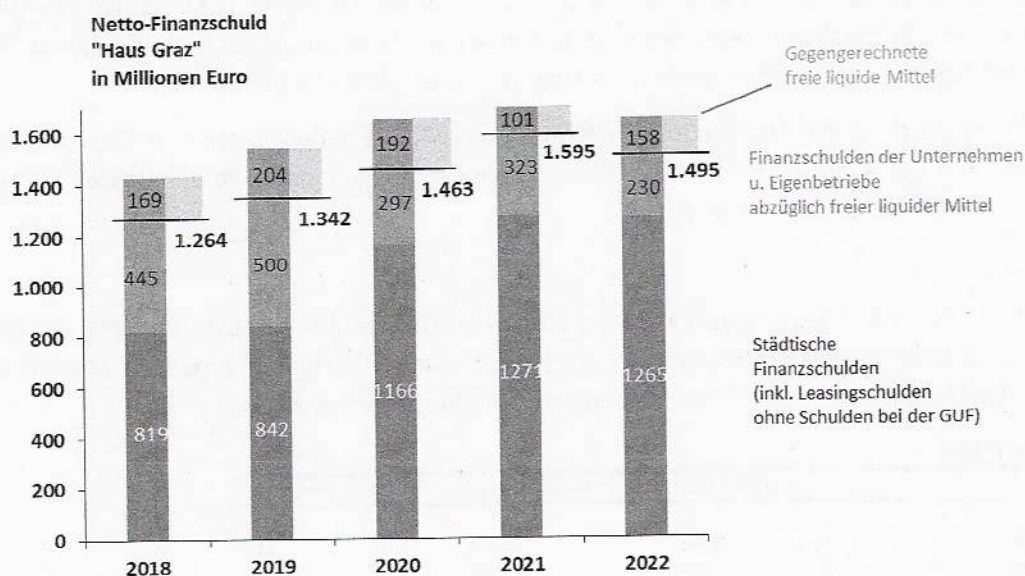
### Konsolidierte Ergebnisrechnung

in Millionen Euro	Haus Graz 2022	Haus Graz 2021	Differenz
Umsatz im weiteren Sinn	2.391	1.739	652
Personal	-550	-511	-39
Sachaufwand und Transfers	-1.185	-1.070	-114
<b>EBITDA</b>	<b>656</b>	<b>158</b>	<b>498</b>
Abschreibungen	-159	-161	3
Finanzergebnis	-44	-26	-19
Steuern	0	0	0
<b>Nettoergebnis</b>	<b>453</b>	<b>-29</b>	<b>482</b>

Rundungsdifferenzen möglich

## Schulden

Die konsolidierten **Netto-Finanzschulden** sanken im Jahr 2022. Das Absinken des konsolidierten Schuldenstandes von 2021 auf 2022 war vorwiegend auf den Ausgleich überzogener städtischer Bankkonten zurückzuführen: Im Jahr 2021 flossen überzogene Bankkonten (rund -97 Millionen Euro) schulderhöhend in die Berechnung ein. Im Jahr 2022 gab es keine (nennenswert) überzogenen Bankkonten.



## Investitionen

Das **konsolidierte Investitionsvolumen** errechnete sich aus der Zusammenführung der in den Unternehmen bilanzierten Zugänge an Sachanlagen und immateriellen Anlagen (rund 149 Millionen Euro) sowie den städtischen Zugängen zum Anlagevermögen (rund 113 Millionen Euro gemäß Anlage 6g VRV 2015).

Das konsolidierte Investitionsvolumen von Stadt Graz und Unternehmen im Jahr 2022 betrug somit rund 262 Millionen Euro. Dieses Investitionsvolumen überstieg die laufenden Abschreibungen (rund 159 Millionen Euro). Somit konnte das Haus Graz summiert sein Vermögen nicht nur erhalten, sondern auch ausbauen.

## Finanzielle Nachhaltigkeit

Das Haus Graz erwirtschaftete einen positiven laufenden Cash-Flow von rund 187 Millionen Euro. Dieser reichte aus, um das Fremdkapital – Zinsen und Tilgungen – zu bedienen.

Finanzielle Nachhaltigkeit Haus Graz 2022			
in Millionen Euro			
Berechnung	Konsolidiert		Interpretation
	RA 2022	Plan 2022	
+ Laufender Cash-Flow vor Zinsen	187	87	<b>Positiver Wert:</b> Das Haus Graz konnte die laufenden Ausgaben (inkl. Zinsen) durch laufende Einnahmen decken.
- Zinsen	-44	-43	<b>Negativer Wert:</b> Das Haus Graz konnte die laufenden Ausgaben (inkl. Zinsen) durch laufende Einnahmen nicht decken.
= <b>Laufender Cash-Flow nach Zinsen (Saldo 1)</b>	<b>143</b>	<b>44</b>	
- Tilgungen	-81	-40	<b>Positiver Wert:</b> Das Haus Graz konnte mit erwirtschafteten Eigenmitteln den laufenden Betrieb finanzieren und Finanzschulden tilgen.
= <b>Freie Finanzspitze</b>	<b>62</b>	<b>4</b>	<b>Negativer Wert:</b> Das Haus Graz benötigte neue Fremdmittel, um den laufenden Betrieb bzw. Verbindlichkeiten aus der Vergangenheit abzudecken.
Abschreibung - (indikative Mindestinvestitionen)	-159	-160	<b>Positiver Wert:</b> Das Haus Graz konnte mit den erwirtschafteten Mitteln den laufenden Betrieb decken, Verbindlichkeiten erfüllen und den langfristigen Erhalt des bestehenden Vermögens sicherstellen.
= <b>Nachhaltiger Cash-Flow</b>	<b>-96</b>	<b>-156</b>	<b>Negativer Wert:</b> Das Haus Graz benötigte neue Kredite, um den laufenden Betrieb, die Erfüllung der Verbindlichkeiten bzw. den Erhalt des Vermögens zu gewährleisten.

Rundungsdifferenzen möglich

Die Freie Finanzspitze war mit rund 62 Millionen Euro positiv. Finanzielle Nachhaltigkeit bedeutete jedoch, den Erhalt des erforderlichen, bestehenden Anlagevermögens aus laufenden Ergebnissen finanzieren zu können. Als grober Indikator für das durchschnittlich notwendige Investitionsniveau konnte der Wert der jährlichen Abschreibungen herangezogen werden. Im Jahr 2022 wirtschaftete das Haus Graz nicht finanziell nachhaltig. Der Cash-Flow reichte nicht aus, um bestehendes Vermögen langfristig zu erhalten. Für neue Investitionsvorhaben war kein Spielraum feststellbar.

Der Kontrollausschuss stellt daher gemäß § 67a Absatz 5 Statut der Landeshauptstadt Graz

den

## ANTRAG

der Gemeinderat wolle beschließen:

**Der Gemeinderat nimmt den gegenständlichen Bericht, sowie die Stellungnahme des Kontrollausschusses zur Kenntnis.**

Anlage/n:

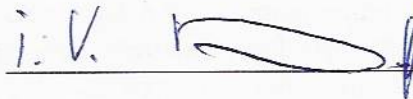
Stellungnahme des Kontrollausschusses

Die Leitung Stadtrechnungshof



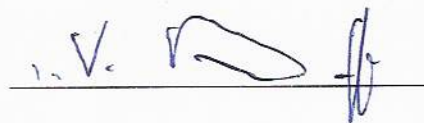
Mag. Hans-Georg Windhaber, MBA

Der Vorsitz des Kontrollausschusses:



Vorberaten und ~~einstimmig~~/mehrheitlich/mit 6 Stimmen angenommen/~~abgelehnt~~/  
~~unterbrochen~~ in der Sitzung des Kontrollausschusses am 18. April 2023.

Der Vorsitz des Kontrollausschusses:



Der Antrag wurde in der heutigen öffentlichen /~~nicht öffentlichen~~ Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von ..... Gemeinderät:innen

einstimmig / ~~mehrheitlich~~ (mit ..... Stimmen / ..... Gegenstimmen) angenommen.

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 27.4.23

Der/die Schriftführer:in:

i.V.



**Betreff: Vorkontrolle der konsolidierten Abschlussrechnung 2022**

Stellungnahme des Kontrollausschusses zum Kontrollbericht des Stadtrechnungshofes

**Vorkontrolle der konsolidierten Abschlussrechnung 2022**

Der Kontrollausschuss hat den Kontrollbericht des Stadtrechnungshofes in seinen Sitzungen am 11. April und am 18. April 2023 eingehend beraten. Gemäß § 67a Abs. 5 des Statutes wird zu dem vorliegenden Kontrollbericht folgende Stellungnahme abgegeben:

Der Kontrollausschuss hat die vom Stadtrechnungshof getroffenen Feststellungen und Empfehlungen ausführlich diskutiert. Sämtliche Berichtsteile des Kontrollberichtes „Vorkontrolle der konsolidierten Abschlussrechnung 2022“ hat der Kontrollausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende des Kontrollausschusses:

c. V. 